

**Bald ist es soweit: OBEON – Orientierungshilfe und Beratung Online in seelischen Belastungssituationen geht in Form einer Website an den Start.**

Entwickelt von Menschen mit eigener Krisen- und Psychiatrieerfahrung, Angehörigen und Zugehörigen sowie psychosozialen und psychiatrischen Fachkräften.

Ziel ist das zeitnahe Aufzeigen von passgenauen Hilfen und Unterstützung sowie bei Wunsch direkten Verknüpfungsmöglichkeiten zu regionalen Hilfen.

Das Beratungsteam setzt sich zusammen aus Betroffenen / Erfahrungsexpertinnen und -experten, Angehörigen und Zugehörigen sowie psychosozialen und psychiatrischen Fachkräften. Die datensichere, DSGVO-konforme und barrierefreie (WCAG 2.1) virtuelle Beratungsstelle ist per Sofort-Chat, integrierte E-Mail und Videochat Funktion per offener Anfrage oder per Terminbuchung erreichbar.

Die Beratungsplattform startet voraussichtlich Anfang September 2023 unter der Domain: [www.obeon.de](http://www.obeon.de).

Das Modellprojekt wird vom [Dachverband Gemeindepsychiatrie e.V.](#) durchgeführt und durch das [Bundesministerium für Gesundheit](#) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages bis Ende 2025 gefördert.

Das Institut für Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V., An-Institut der Universität Greifswald begleitet das Projekt wissenschaftlich.

OBEON wird im Prozess durch einen Expertenrat, der aus Vertreterinnen und Vertretern der Sozialpsychiatrie, politischen Akteurinnen und Akteuren und Entscheidungspersonen politischer Verbände zusammengesetzt ist, begleitet und beraten.

Im Projektverlauf werden Kooperationsstrukturen innerhalb der eigenen Mitgliedschaften, ein vielfältiges Beratungsteam und eine technische Infrastruktur aufgebaut. Bis Projektende sollen die nötigen finanziellen, personellen, konzeptuellen Ressourcen eruiert werden, um eine weitere nachhaltige Fortführung des deutschlandweiten Beratungsangebotes zu gewährleisten.

Weitere regional vernetzte Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner aus dem sozial- und gemeindepsychiatrischen Bereich sollen sukzessive als Beteiligte gewonnen werden.

**Wenn Sie Interesse an weiteren Informationen haben, dann melden Sie sich gerne!**

Wir bedanken uns für eine Weiterleitung unserer Mitteilung an Ihre Verteiler und Newsletter.

Wenn Sie Interesse an dem Verlauf des Projektes haben, können Sie den [Newsletter](#) des Dachverband Gemeindepsychiatrie e.V., sowie die Social-Media-Kanäle auf [LinkedIn](#) und [Facebook](#) abonnieren, um auf dem Laufenden zu bleiben.

Bald können Sie OBEON auch in den gängigen Social-Media-Kanälen finden.

**Team:**

Martina Heland-Graef (Betroffene)

Irmela Boden (EX-IN Angehörigenbegleiterin)

Antje Buchhorn (Referentin Psychiatrie und psychosoziale Versorgung)

Matthias Thölen (Referent Digitales und Öffentlichkeitsarbeit)

Tina Lindemann (Projektleitung)

**Fragen und Anregung gerne an:**

[lindemann@psychiatrie.de](mailto:lindemann@psychiatrie.de)

Tina Lindemann (Projektleitung OBEON / stellv. Geschäftsführung Dachverband Gemeindepsychiatrie e.V.)

**Stand:** 25.07.2023

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages